

Ab sofort können sich bildende Künstlerinnen und Künstler bei der Behörde für Kultur und Medien auf insgesamt zehn Arbeitsstipendien für das Jahr 2025 bewerben.

Die seit 1981 jährlich ausgelobten Stipendien gehören zu den nachhaltigsten Förderinstrumenten für den künstlerischen Nachwuchs in Hamburg und sind bundesweit einzigartig. Für die Dauer eines Jahres erhalten die Künstlerinnen und Künstler 1.500 Euro pro Monat. Die Stipendien werden an Künstlerinnen und Künstler vergeben, in deren Arbeiten herausragende eigenständige Positionen und ein besonders förderungswürdiges Potential erkennbar sind.

Dr. Carsten Brosda, Senator für Kultur und Medien: *„Die Arbeitsstipendien für bildende Kunst sind seit über 40 Jahren eine wichtige Säule in der Förderung bildender Künstlerinnen und Künstler in Hamburg. Wir geben ihnen für ein Jahr Planungssicherheit, sodass sie sich auf die Realisierung neuer Projekte und ihre künstlerische Weiterentwicklung konzentrieren können. Zum Ende des Jahres macht eine gemeinsame Ausstellung sichtbar, was in diesem Jahr entstanden ist. So können wir die Entwicklung unterschiedlicher künstlerischer Positionen unterstützen, die die Kulturstadt Hamburg wieder ein Stück vielfältiger machen.“*

Über 400 Hamburger Künstlerinnen und Künstler haben in den vergangenen vierzig Jahren über dieses Förderprogramm eine substantielle Unterstützung auf dem Weg in eine künstlerische Existenz erhalten. Die Stipendien werden von der Behörde für Kultur und Medien vergeben, haben eine Laufzeit von einem Jahr und sind mit monatlich 1.500 Euro dotiert. Am Ende des Stipendienjahres wird zudem eine gemeinsame Ausstellung der Stipendiatinnen und Stipendiaten ausgerichtet und ein Katalog herausgegeben.

Die Ausschreibung startet ab sofort, **Bewerbungsschluss ist der 23. Oktober 2024.**

Voraussetzungen sind ein Hauptwohnsitz in Hamburg und ein abgeschlossenes Studium. Eine unabhängige Jury tagt Mitte November und wählt die Stipendiatinnen und Stipendiaten für 2025 aus.

Die Bewerbung ist online möglich: <https://hamburg.de/go/107656>

Neue Arbeiten der aktuellen Stipendiatinnen und Stipendiaten werden in einer Ausstellung gemeinsam mit denen aus 2022 und 2023 in der Sammlung Falckenberg der Deichtorhallen Hamburg ab dem 15. November 2024 bis 12. Januar 2025 präsentiert, zu der auch ein Katalog erscheinen wird.

Related Post



„Erstmals fünfjährige Last Minute Open Air Der heiße Harburger Bismarck 2.0
Planungssicherheit“ Sommer Musik-Herbst

